



An den  
Markt Schwarzach a. Main  
Marktplatz 1  
97359 Schwarzach a. Main

### Förderantrag – Zuschuss für private Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Altortsanierung

nach den Richtlinien des Kommunalen Förderprogrammes des Marktes Schwarzach a. Main in der jeweils geltenden Fassung

#### 1. Antragsteller:

.....  
Name, Vorname

.....  
Straße, PLZ, Ort

.....  
Telefon

.....  
E-Mail

.....  
Kontoinhaber

.....  
IBAN

#### 2. Förderobjekt:

.....  
Anschrift des Förderobjektes, falls nicht gleichzeitig auch Wohnadresse

.....  
Fl.Nr. und Gemarkung des Förderobjektes

.....  
Baujahr

Steht das Förderobjekt unter Denkmalschutz?  Ja  nein

#### 3. Geplante Investitionen (ggf. Bauplan oder Skizze beifügen):

Kurzbeschreibung	geschätzter Aufwand (netto)
1.	€
2.	€
3.	€
4.	€
5.	€
<b>voraussichtlicher Gesamtaufwand</b>	<b>€</b>

**4. Für die unter 3. aufgeführten Maßnahmen werden / wurden anderweitig Zuwendungen (Zuschüsse und Förderdarlehen, z.B. zinsverbilligte Darlehen, KfW-Kredite) beantragt:**

nein       ja und zwar (Stelle und Beträge angeben)

	€
	€
	€

**Rechtsanspruch**

Auf Förderung besteht kein Rechtsanspruch. Er kann durch diese Antragstellung nicht begründet werden. Die Bewilligungsbehörde kann zur Prüfung der Förderungsvoraussetzungen weitere Angaben und Unterlagen verlangen.

**Unrichtige Angaben – Betrugsversuch – Betrugsverdacht**

Werden Zuschüsse wegen unrichtiger, unvollständiger, unterlassener oder verspäteter Angaben bzw. Mitteilungen zu Unrecht gewährt, wird der zu Unrecht erlangte Betrag zurückgefordert. Wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen Tatsachen werden strafrechtlich verfolgt. Bereits der Versuch ist strafbar (§ 263 Strafgesetzbuch).

Erhebliche Tatsachen sind die Angaben zu den Nummern 1 bis 6 dieses Vordrucks; die Erklärung zum Beginn der Maßnahmen; die Angaben in den mit dem Antrag eingereichten Unterlagen; die Angaben im Verwendungsnachweis und den ergänzenden Unterlagen; Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden. Die Behörden sind gesetzlich verpflichtet, den Verdacht eines Betrugs den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen.

**Datenschutz**

Mir ist bekannt, dass – soweit in diesem Antrag keine zusätzlichen besonderen Erhebungszwecke benannt oder zusätzliche Einwilligungen zu Datenübermittlungen an Dritte abgegeben werden – die Daten für die Bearbeitung der beantragten Fördermaßnahmen erhoben und verarbeitet werden. Die Angaben werden zur Feststellung der Förderungsberechtigung und Förderhöhe benötigt und teilweise gespeichert.

**Erklärung zum Beginn der Maßnahmen (Fördervoraussetzung):**

- Mit den Maßnahmen darf erst nach der schriftlichen Zustimmung begonnen werden.
- Bereits begonnene Maßnahmen sind grundsätzlich von der Förderung ausgeschlossen.
- Als Maßnahmenbeginn gilt bereits der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z.B. Bestellung, Kaufvertrag, Werkvertrag).

**Mit der Maßnahme habe ich noch nicht begonnen. Ich beantrage die Zustimmung zum Beginn der Maßnahme. Ich beabsichtige am \_\_\_\_\_ zu beginnen.**

**Es wird versichert**, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind und Änderungen nach der Antragstellung mitgeteilt werden.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Antragsteller

**Anlagen:**

- Foto(s) aktueller Zustand
- Skizzen, Baupläne, Lageplan, etc.
- Kostenschätzungen / Kosten- / Lieferangebote
- Bei Baudenkmälern: Denkmalpflegerische Erlaubnis
- Kredit- und Zuwendungsanträge (siehe Punkt 4 – Kopie)